Auszug aus der Verwaltungsrechnung der Versicherungskasse für die bündnerischen Volksschullehrer : für die Zeit vom 1. Juli 1962 bis 30. Juni 1963

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **22 (1962-1963)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sekundarlehrer

32	47	43	31	—	38	30	21	—
33	1	3	2	—	1	2	1	—
34	5	6	6	—	4	4	4	—
35	4	1	1	—	3	1	0	—
36	21	31	33	50	17	22	23	30
37	0	1	3	5	0	1	2	3
38/39/40	46	58	70	113	37	40	49	67
	124	143	146	168	100	100	100	100

Tätigkeitsbericht der Lichtbildkommission des BLV

Die Kommission besammelte sich im Berichtsjahr zu sieben Sitzungen. Ihre Arbeit erstreckte sich vor allem auf die Zusammenstellung der Bildthemen für weitere Täler. (Vergleiche Schulblatt Nr. 5/63) Dazu kam die Begutachtung der Sommeraufnahmen 62 und der zahlreichen Diapositive, welche uns Kollegen aus dem Prättigau und aus Chur zur Verfügung stellten. Die Auswahl ist sehr zeitraubend und nicht immer leicht. Trotz herrlichen Farben und gutem Bildausschnitt ist der geographische Aussagewert oft unbefriedigend. So werden unsere Entscheide manche Bildautoren enttäuschen.

Wieder durfte die Lichtbildkommission zahlreichen Schulbehörden und Kollegen mit ihren Erfahrungen ratend beistehen. Mit Genugtuung stellen wir fest, daß immer mehr Kolleginnen und Kollegen eigene Diapositive im Unterricht verwenden.

So war es sicherlich zweckmäßig, daß die Sektion Graubünden des Schweizerischen Vereins für Handarbeit und Schulreform einen Photokurs veranstaltete. Dieser war denn auch gut besucht.

Eifrige Photographen möchten wir auf den ersten konfektionierten Film für Umrißdiapositive aufmerksam machen. Es ist der KODAK high contrast, 36 Aufnahmen à Fr. 5.40 mit einer Empfindlichkeit von ca. 9 DIN.

Leider hat die ungünstige Witterung des vergangenen Sommers die Aufnahmetätigkeit der Kommissionsmitglieder und wohl auch anderer Kollegen stark beeinträchtigt. Wir hoffen daher gerne auf tatkräftige Unterstützung durch unsere Kollegen.

P. Härtli

Auszug aus der Verwaltungsrechnung der Versicherungskasse für die bündnerischen Volksschullehrer

für die Zeit vom 1. Juli 1962 bis 30. Juni 1963

Etat auf 1. Januar 1963

Total Mitglieder am 1. Januar 1962		1119
Es fallen weg:		
a) Im Amte gestorben	—	
b) Als Rentner gestorben	18	
c) Austritte	55	73
		1046

Dazu kommen:		
a) Neueintritte	85	
b) Wiedereintritte	12	97
Total Mitglieder am 1. Januar 1963		1143
Total Mitglieder am 1. Januar 1963		1143
Davon sind:		
a) Rentner	214	
b) Stillstehende	43	
c) Schulinspektoren	2	
d) Andere Selbstzahler	10	269
Somit verbleiben als prämienpflichtige aktive Lehrer		874
Zahl der rentenberechtigten Witwen		127
Zahl der rentenberechtigten Waisen		11

Rechnungsabschluß per 30. Juni 1963

Erfolgsrechnung:

Renten an Lehrer und Lehrerinnen	687 903.30		
Renten an Witwen und Waisen	175 826.75		
Teuerungszulagen an Rentner	241 894.80		
Teuerungszulagen an Witwen u. Waisen	96 835.45	1 202 460.30	
Austritte aus der Rentenversicherung		120 655.—	
Austritte aus der Sparversicherung		22 861.65	
Ärztliche Untersuchungen		6 241.65	
Reisespesen anläßlich ärztlicher Untersuchungen		175.90	
Bureaumaterialien		190.95	
Porti und Telephon		180.15	
Postcheckgebühren		506.35	
Bankspesen		87.90	
Coupon- und Verrechnungssteuern		1 469.90	
Inkassoprovision für Gemeindebeiträge		437.—	
Revision		68.20	
AHV-Beiträge		96.45	
Verwaltung		3 550.—	
Diverses		59.10	
Rückzahlung außerordentlicher Beiträge		320.—	
Rückerstattung pers. Pr. an über 65jähr. Lehrer		16 800.—	
Persönliche Prämien und Eintrittsgelder			549 658.95
Selbstzahlerprämien			17 990.—
Kantonsbeiträge 874 à 500.—			437 000.—
Gemeindebeiträge 874 à 500.—			437 000.—
Nachzahlungen			2 266.65
Eintritte mit Einkauf von VJ, pers. bez.			16 100.—
Teuerungszulagen, Anteil Kanton			169 420.15
Zinse auf Wertschriften und Anlagen beim Kanton			358 385.—
Erstattete Verrechnungssteuern			1 251.35
Reingewinn der Versicherungskasse per 1962/63		612 911.50	
Reingewinn der Versicherungskasse vom 1. Juli 1962 bis 30. Juni 1963		1 989 072.10	1 989 072.10

Bilanz:

Postcheck Versicherungskasse		53 957.93	
Konto-Korrent Kantonalbank		14 415.05	
Kanton Graubünden		9 501 902.85	
Wertschriften Versicherungskasse		156 000.—	
Transit. Passiven			1 260.—
Kapital Rentenversicherung	8 775 821.38		
Übertritte aus Sparversicherung	63 728.90		
Vorschlag Rentenversicherung	537 624.10		9 377 174.38
Kapital Sparversicherung	336 282.95		
Übergang in Rentenversicherung	63 728.90		
	272 554.05		
Vorschlag Sparversicherung	75 287.40		347 841.45
		9 726 275.83	9 726 275.83

Zunahme des Vermögens der Rentenversicherung	537 624.10
Zunahme des Vermögens der Sparversicherung	75 287.40
	612 911.50

Chur, den 16. Juli 1963 Der Kassier: sig. A. Sutter

Geprüft und richtig befunden Die Revisoren: sig. Jos. Sigron
Chur, den 27. August 1963 sig. Karl Fleisch

Alte Hilfskasse

(Vermittlungsverkehr mit der «La Suisse», Lausanne)

Im Zeitraum vom 1. Juli 1962 bis 30. Juni 1963 ereigneten sich keine Geschäftsfälle.
Der alten Hilfskasse gehören noch ein Rentner und zwei auf Todesfall Versicherte an.

Unterstützungskasse

Erfolgsrechnung:

Unterstützungen	1 800.—	
Coupon- und Verrechnungssteuern	430.65	
Bankspesen	38.85	
Beitrag des Bündner Lehrervereins		1 000.—
Zinse auf Wertschriften		1 193.80
Zinse auf Sparhefte 188 453		234.45
Erstattete Verrechnungssteuen		375.20
Reingewinn Unterstützungskasse per 1962/63	533.95	
	2 803.45	2 803.45

Bilanz:

Postcheck Unterstützungskasse	246.07	
Sparheft 188 453	9 879.55	
Wertschriften Unterstützungskasse	37 500.—	
Kapital Unterstützungskasse		47 625.62
	47 625.62	47 625.62

Verzeichnis der Wertschriften der Unterstützungskasse

3 Obl. à Fr.	500.—	Matossi, Bardola, Sonder-Plattner	1 500.—
1 Obl. à Fr.	500.—	Groß-Mengiardi-Plattner	500.—
3 Obl. à Fr.	1 000.—	Nold, Martin, Herold	3 000.—
2 Obl. à Fr.	1 000.—	Koch-Lanz, Jäger-Zinsli	2 000.—
1 Obl. à Fr.	2 000.—	Wassali	2 000.—
1 Obl. à Fr.	20 000.—	Cadonau	20 000.—
6 Obl. à Fr.	1 000.—	H. Brunner	6 000.—
1 Obl. à Fr.	1 000.—	M. Zinsli (Bündn. Privatbank)	1 000.—
1 Obl. à Fr.	500.—	M. Zinsli	500.—
1 Obl. à Fr.	1 000.—	M. Zinsli	1 000.—
Total Obligationen der Kantonalbank			37 500.—

Chur, den 16. Juli 1963 — Der Kassier: sig. A. Sutter
Geprüft und richtig befunden — Die Revisoren: sig. Jos. Sigron
Chur, den 27. August 1963 — sig. Karl Fleisch

Anmerkung: Im obigen Etat wurden bei den Austritten auch die 4 Kollegen gezählt, die den Schuldienst altershalber verließen, ohne rentenberechtigt zu sein (Sparversicherte), bei den Eintritten nachträglich auch noch die Lehrerin an der Heimschule Giuvaulta. Daher die Unterschiede gegenüber der Aufstellung in der letzten Nummer des Schulblattes. M. Sch.

Tätigkeitsbericht der Bezirks- und Kreislehrerkonferenzen für das Schuljahr 1962/63

Kreiskonferenz

Bergell

1. Introduzione del nuovo manuale di gimnastica.
   Direzione: Antonio Godenzi, Hans Willi.
2. Canti natalizi e popolari con tutte le scuole della valle.
   Direzione: H. Meyer, Winterthur.
3. Viaggio in Germania-Helgoland-Berlino Est.
   Conferenza in due parti con proiezioni luminose de Remo Maurizio.
4. Giornata sportiva a Casaccia.
5. Incisioni rupestri in Val Camonica. Conferenza con proiezioni luminose di Gianin Gianotti.

Cadi

1. Wir sprechen Deutsch 2. Teil. Methodische Handhabung und Aufbau des Buches. Referent: Schulinspektor T. Schmid.
2. Einführungskurs in die neue Turnschule. Leiter: Kreisturnberater.
3. a) Ils Sursilvans allas scolas aultas el temps miez.
   Referent: Sur Felici Maissen, Zignau.
   b) Problems della nova clinica dentara de scola Cadi a Mustér.
   Votant: Dr. V. Huonder, Genf.